

Neue Produkte = Produits nouveaux

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **86 (1995)**

Heft 8

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

konzentriert und konkret, wie Erfolgspotentiale genutzt werden können.

Der Auftakt findet am Montag, 11. September, in Bern statt: «Brennpunkt «Energie 2000»» beginnt mit einem nationalen Symposium. Bundesrat Adolf Ogi zieht mit dem fünften Jahresbericht die Halzeitbilanz des Aktionsprogramms. Der zweite Teil der Veranstaltung ist dem Erfahrungsaustausch unter den Programmteilnehmern und der

Energiezukunft gewidmet. Der Rest der Woche steht im Zeichen verschiedener dezentraler Veranstaltungen und Aktionen.

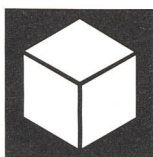
Pleins feux sur «Energie 2000»

(dftce) Le programme «Energie 2000» arrive à mi-parcours. Lancé par le Conseil fédéral il y a plus de quatre ans, il propose un éventail de prestations largement soutenues par le secteur privé, les collectivi-

tés publiques et les particuliers. Il a dynamisé la politique de l'énergie; d'importants objectifs intermédiaires ont déjà été atteints. Il faut désormais établir des priorités et agir en conséquence sur le marché. Une semaine intitulée «Pleins feux sur «Energie 2000»» démontrera, du 11 au 15 septembre 1995, comment tirer part des potentiels encore inexploités.

Le coup d'envoi sera donné le lundi, 11 septembre, à Berne lors d'un symposium national.

Ce sera l'occasion pour le conseiller fédéral, Adolphe Ogi, de présenter le cinquième rapport annuel du programme et d'en tirer un bilan intermédiaire. La suite de la journée sera réservée aux échanges d'expériences ainsi qu'aux perspectives énergétiques futures. Le programme de la semaine sera, ensuite, décentralisé. Chaque journée sera axée sur un thème particulier, avec des manifestations publiques dans diverses régions du pays.



Neue Produkte Produits nouveaux

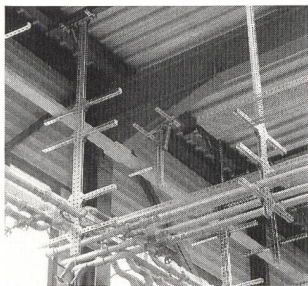
Energietechnik

Modulares Befestigungssystem

Für die Auf- und Abhängung von Verteilssystemen in der Haustechnik wie für Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs-, Elektro- und andere Systeme der Energie- und Medienverteilung wurde von Lanz das modulare Schienenmontage- und Befestigungssystem Multifix entwickelt. Im Gegensatz zu Eigenkonstruktionen, welche aus Profilen gesägt, geschweisst, verputzt, gelocht und oberflächenbehandelt werden, wird Multifix einfach zusammengesteckt und verschraubt. Das System bietet den Vorteil

der Wiederverwendbarkeit aller Komponenten und der Schaffung von Reserven für spätere Erweiterungen. Es kann problemlos mit vielen Befestigungskomponenten wie Rohrschellen, Gleitelementen usw. anderer Hersteller kombiniert werden.

Das System besteht aus mehreren Profilschientypen, Deckenstützen, Konsolen, Kopf- und Montageplatten und einer Palette von Zubehörmaterial. Das ganze Produktesortiment wird in galvanisch verzinkter und feuerverzinkter Ausführung und ausserdem noch rostfrei geliefert. Die statischen Berechnungen des Planers werden erleichtert und abgesichert durch eine umfassende Sammlung von Belastungsdiagrammen, aus welchen die wichtigen Daten ersichtlich sind. Diese werden den Anwendern abgegeben. Generell bietet Multifix den Vorteil, dass mit kleinerem Material- und Montageaufwand als bei konventionellen Systemen gearbeitet werden kann. Weitere Vorteile sind die grosse Flexibilität bei der Planung und

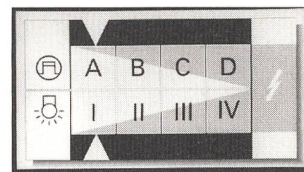


Das modulare Schienenmontage- und Befestigungssystem Multifix

Realisierung und die Erstellung von Ausbaureserven mit geringen Mehrkosten.

Lanz Oensing AG
4702 Oensingen

Tel. 062 78 21 21, Fax 76 31 79



Markierung einer Leuchte der Klasse A und der Bandbreite I

Leuchten mit Energiesparzeichen

Siemens-Beleuchtungstechnik bietet eine neuartige Entscheidungshilfe an für Auswahl und Einsatz optimaler Lichtquellen. Eine einfache Buchstaben-Zahlen-Kombination auf Typenschild oder Verpackungsaufkleber gibt Elektroinstallateuren und Anwendern von Innenleuchten mit stabförmigen Leuchtstofflampen Informationen zur Wirtschaftlichkeit.

Die Niederdruck-Leuchtstofflampen, mit diversen elektrischen Betriebsgeräten als Zubehör etwa zum Zünden der Gasentladung oder, bei der konventionellen Technik mit Starter und Drossel, zur Kompensation der Blindleistung, gelten als ausgesprochene Energiefresser. Sie müssten es nicht sein, wären sie mit vollelektronischen Vorschaltgeräten (EVG) ausgestattet (Energieeinsparungen bis zu 30%). Ferner erhöht die Verwendung von Dreiband-Leuchtstofflampen den Lichtstrom um rund 25% im Vergleich zu Standard-Leuchtstofflampen. Die neue, zusätzliche Kennzeichnung der Siemens-Leuchten informiert in einer Buchstabenreihe über die Systemleistung von Lampe plus Vorschaltgerät (vier Klassen,

von A bis D) und in einer Zahlenreihe die Lampen-Lichtausbeute nach ihren Bandbreiten (ebenfalls in vier Klassen, von I bis IV).

Siemens-Albis AG
8047 Zürich, Tel. 01 495 62
06 Fax 01 495 38 35

Wago-Gesamtkatalog

Erstmals präsentiert Wago in einem einzigen Kompendium auf nahezu 600 Seiten ihr komplettes Produktprogramm. Von Abgleichklemmen bis Zugenlastungsgehäusen reicht die Palette der Klemmen, Steckverbinder und Elektronikbausteine, im Katalog klar gegliedert nach Produktgruppen und Anschlusssystemen. Für zusätzliche Übersicht sorgen Suchwortseiten, ein Generalverzeichnis sowie Spezialinhalte für jedes der zehn Kapitel. Über die Produktphilosophie von Wago informiert komprimiert das Vorwort. Der Wago-Gesamtkatalog ist ein Standardwerk für leiteroptimierte Anschlusstechniken von hoher Wirtschaftlichkeit mit Elektronikbausteinen für innovative Schnittstellen in der modernen industriellen Automation.

Wago Contact SA
1564 Domdidier
Tel. 037 75 33 33, Fax 75 29 92